

Der Bürgermeister



Hilden, den 19.05.2008

AZ.: Dez. III

WP 04-09 SV 51/354

Hilden

Beschlussvorlage

öffentlich

Modernisierung des Sportplatzes Schützenstraße

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	12.06.2008			

Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.“
Über die Modernisierung des Sportplatzes Schützenstraße mit einem Kunstrasenbelag und die damit verbundene Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Planungskosten im Haushaltsjahr 2009 und für die Umbaukosten im Jahr 2010 wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2009 entschieden.

Finanzielle Auswirkungen:		ja		
Produktnummer:		080102	Bezeichnung:	
Mittel stehen zur Verfügung:		ja/nein		
Investitions-Nr.:				
Haushaltsjahr	Auszahlung	Einzahlung	Investitions- haushalt ja/nein	Beschreibung
	€	€		
Sichtvermerk Kämmerer				

Erläuterungen und Begründungen:

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales am 24.01.2008 wurde auf der Grundlage der Sitzungsvorlage 51/322 über die zukünftige Gestaltung der Sportanlage Schützenstraße beraten. Auf die ausführlichen Darstellungen dieser Sitzungsvorlage, die auch das Zukunftskonzept des Hauptnutzers AC Italia enthielt, wird verwiesen.

Danach ist eine umfassende Sanierung bzw. Modernisierung des Platzes zwingend notwendig und unstrittig. Nach der im Rahmen von Professor Breuer von der Deutschen Sporthochschule vorgelegten Expertise ist ein sportfachlicher Bedarf gegeben. Es wurde eine Umwandlung der Platzanlage zu einem Kunstrasenplatz empfohlen. Nach den vorliegenden Kostenschätzungen sind dafür finanzielle Mittel in Höhe von 775.000 € notwendig.

In der Sitzung am 24.01.2008 wurde die Verwaltung beauftragt, die vorgestellten Analyseergebnisse durch die Erhebung von Primärdaten in Abstimmung mit den beteiligten Vereinen zu vervollständigen und in der nächsten Sitzung des Fachausschusses zur weiteren Beratung vorzulegen.

Vom Sportbüro wurde ein Fragebogen entwickelt, den alle Fußballvereine ausgefüllt zurücksandten. Sie sind als Anlage beigefügt.

Zusammengefasst ergeben sich daraus folgende Ergebnisse:

In Hilden existieren sieben eigenständige Fußballvereine.

SV Hilden-Nord

Gründungsjahr 1964

730 Mitglieder, davon 420 Kinder und Jugendliche

19 Jugendmannschaften

3 Seniorenmannschaften

1 Altherrenmannschaft

insgesamt 24 beim Verband gemeldete Mannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportanlage Furtwänglerstraße

VfB 03 Hilden

Gründungsjahr 1903

585 Mitglieder, davon 335 Kinder und Jugendliche

20 Jugendmannschaften

2 Senioren- und 3 Altherrenmannschaften

insgesamt 25 beim Verband gemeldete Mannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportplatz Hoffeldstraße, Bezirkssportanlage Bandsbusch, Sportplatz Schützenstraße

SP-VG 05/06

Gründungsjahr 1905/1906

512 Mitglieder, davon 260 Kinder und Jugendliche

17 Jugendmannschaften

2 Seniorenmannschaften

1 Altherren-Mannschaft

insgesamt 20 beim Verband gemeldete Mannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportanlage Weidenweg

SV Hilden-Ost

Gründungsjahr 1975

310 Mitglieder (Fußballabteilung), davon 193 Kinder und Jugendliche

13 Jugendmannschaften

3 Seniorenmannschaften

insgesamt 16 gemeldete Mannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportplatz Kalstert, Bezirkssportanlage und Sportplatz Schützenstraße

TAV Hilden

Gründungsjahr 1998

280 Mitglieder, davon 100 Kinder und Jugendliche

2 gemeldete Seniorenmannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportplatz Schützenstraße und Bezirkssportanlage

AC Italia

Gründungsjahr 1980

94 Mitglieder, davon 23 Kinder und Jugendliche

3 Seniorenmannschaften

1 Jugendmannschaft

insgesamt 3 beim Verband gemeldete Mannschaften

Trainings- und Spielgelände:

Sportplatz Schützenstraße und Bezirkssportanlage

MSV 04 Hilden

Gründungsjahr 2004

24 nur erwachsene Mitglieder

1 Seniorenmannschaft

Trainings- und Spielgelände:

Sportplatz Schützenstraße und Bezirkssportanlage

Weitere Ergebnisse:

1. Alle Vereine betonen die Wichtigkeit und Unverzichtbarkeit eines Kunstrasenbelages. Die Vereine, die noch auf einem Tennenbelag trainieren und spielen müssen, beklagen einen Mitgliederschwund und die Chancenlosigkeit, neue Mitglieder sowohl im Jugend- als auch im Seniorenbereich zu gewinnen.
2. Alle Vereine stellen fest, dass die aktuellen Nutzungszeiten nicht ausreichend sind.
3. Alle Vereine erwarten durch eine Modernisierung des Sportplatzes Schützenstraße eine Entlastung und Entspannung vorhandener Trainingssituationen als auch die Chance für eine Erweiterung des Angebotes insbesondere im Jugendbereich.
4. Fast alle Vereine sehen aufgrund der vorhandenen Situation kaum Möglichkeiten, den Jugendbereich zu erweitern bzw. überhaupt aufzubauen.
5. Drei Vereine würden gerne Mädchenabteilungen aufbauen, sofern Kapazitäten vorhanden wären. Der SV Hilden-Nord, der über eine Mädchenabteilung verfügt, sucht bereits zusätzliche Kapazitäten.
6. Von allen Vereinen wird die gute Kommunikation und Unterstützung durch das Sportbüro gelobt.

Damit wird die Richtigkeit der Expertise der Deutschen Sporthochschule nachdrücklich bestätigt.

Der Sportplatz Schützenstraße ist unverzichtbar. Auch eine Modernisierung mit einem Kunstrasenbelag ist erforderlich. Von daher sollten Planungsmittel für die Umgestaltung im Jahr 2009 und Mittel für die tatsächliche Modernisierung im Jahr 2010 bereitgestellt werden. Darüber kann im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2009 beraten und entschieden werden.

Günter Scheib